

Willi-Eichler-Brief

Infobrief der Willi-Eichler-Akademie e.V.

September 2015

=====

Liebe Leserinnen und Leser des **Willi-Eichler-Briefes**,

nachdem der Sommer sich nun langsam dem Ende zuneigt, möchten wir Sie gerne auf unsere weiteren Bildungsangebote in 2015 aufmerksam machen.

Das Projekt „Jugend partizipiert“

Im Rahmen des Projektes „Jugend partizipiert“ der Landeszentrale für politische Bildung NRW kooperiert das Willi-Eichler-Bildungswerk im Schuljahr 2015/16 mit dem Schiller-Gymnasium Köln. Ziel ist, die teilnehmenden SchülerInnen für Politik zu interessieren und Partizipation erfahrbar zu machen. Die Lebenswelt der Jugendlichen steht im Mittelpunkt und sie können in diesem Sinne das Projekt aktiv praktisch z.B. durch Themensetzung mitgestalten. Außerdem soll das Projekt Kontaktaufnahme zu politischen AkteurInnen vor Ort ermöglichen und eine Brücke zwischen Theorie und Praxis schlagen. Dieses Projekt findet mit finanzieller Unterstützung durch das Land Nordrhein-Westfalen und den Europäischen Sozialfonds statt. Weitere Informationen:

<https://www.politische-bildung.nrw.de/wir/projekte/jugend-fuer-politik-gewinnen/index.html>



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,
Integration und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



In dieser Ausgabe informieren wir Sie außerdem über die folgenden aktuellen Angebote.

I. Aktuelle Veranstaltungen des WEB

- **Seminare für Schöffinnen und Schöffen und Interessierte 2015**
 - Beweisaufnahme und Beweiswürdigung und der Weg zur Urteilsfindung – 22.09.2015
 - Der ‚Deal‘ im Strafprozess – Verfahrensvereinfachung oder Angriff auf die Gerechtigkeit? – 27.10.2015
 - Aufgaben/Ziele eines modernen Strafvollzugs – Informationsbesuch der JVA Siegburg – 13.11.2015
- **Politische Rhetorik für ehrenamtlich Aktive**
- **Seminare für politisch Aktive und Interessierte**

II. Studienseminare des WEB

- **Europas Zukunft**
- **25 Jahre Deutsche Einheit – Studienseminar Berlin**

III. Sonstige Hinweise und links zur politischen Bildung

- **Landeszentrale für politische Bildung NRW**
- **Bundeszentrale für politische Bildung**
- **Willi-Eichler-Bildungswerk auf Facebook und auf Twitter**
- **STREITKULTUR**

IV. Kooperationsmöglichkeiten bei ortsnahen Angeboten

=====

I. Aktuelle Veranstaltungen des WEB

• Seminare für Schöffinnen und Schöffen und Interessierte

Das Willi-Eichler-Bildungswerk bietet auch in 2015 in Zusammenarbeit mit der deutschen Vereinigung der Schöffinnen und Schöffen, Landesverband NRW e.V. vielfältige Seminare für Schöffinnen und Schöffen und rechtspolitisch Interessierte an.

In unseren Seminaren wollen wir zum einen den Schöffinnen und Schöffen grundlegende Kenntnisse für ihr Ehrenamt vermitteln, um sie zu befähigen, ihr Amt selbstbewusst und aktiv ausüben zu können. Darüber hinaus möchten wir immer auch rechtspolitische Fragestellungen miteinander diskutieren.

Beweisaufnahme und Beweiswürdigung und der Weg zur Urteilsfindung

22.09.2015

In dieser Veranstaltung geht es u.a. um Beweisarten und Beweismittel und um die Möglichkeiten für Schöffinnen und Schöffen, aktiv in der Hauptverhandlung mitzuwirken. Die wichtigste Aufgabe des Gerichtes ist die sorgfältige Feststellung der Tatsachen. Ist dem Angeklagten die Tat zweifelsfrei nachzuweisen? Gibt es Umstände, die strafmildernd oder strafverschärfend wirken können? Bei der Erhebung der Beweise sind dem Gericht enge Grenzen gesetzt. Wir stellen die verschiedenen Beweismittel vor und erläutern sie. Wir erörtern den Ablauf der Beratung bis zur Urteilsfindung und diskutieren die Möglichkeiten der Mitwirkung von Schöffinnen und Schöffen.

Nähere Informationen unter

<http://www.web-koeln.de/seminare/beweisaufnahme-und-beweiswuerdigung-und-der-weg-zur-urteilsfindung/>

Der ‚Deal‘ im Strafprozess – Verfahrensvereinfachung oder Angriff auf die Gerechtigkeit?

27.10.2015

Kaum ein Thema im Strafprozess ist zurzeit so umstritten wie die sog. Verständigung, besser bekannt als „Deal“. Der Gesetzgeber hat dieses Institut, das viele Jahre nur auf „Richterrecht“ beruhte, inzwischen in § 257 c StPO und vielen weiteren Vorschriften zu einem festen Bestandteil des Strafverfahrens gemacht. Aber ist Gerechtigkeit überhaupt verhandelbar? Werden Verbrechen nicht durch solche Absprachen um den Preis eines schnellen Verfahrens zu milde bestraft? Begünstigt der Deal vielleicht sogar ein „Zweiklassenstrafrecht“?

Um diese Fragen beantworten zu können, wollen wir uns in der Veranstaltung zunächst vor Augen führen, was genau unter einem Deal zu verstehen, wie und in welchem Umfang er überhaupt zulässig ist und wie die Abwicklung in der Praxis aussieht. Ein Blick auf die aktuelle Situation in der Strafjustiz soll den Überblick abrunden, so dass im Anschluss hinreichender Stoff für eine ausführliche Diskussion des brisanten Themas vorhanden sein dürfte.

Nähere Informationen unter

<http://www.web-koeln.de/seminare/der-deal-im-strafprozess-verfahrensvereinfachung-oder-angriff-auf-die-gerechtigkeit/>

Aufgaben/Ziele eines modernen Strafvollzugs – Informationsbesuch der JVA Siegburg

13.11.2015

Schöffinnen und Schöffen wirken gleichberechtigt an Entscheidungen über ‚schuldig‘ und ‚nicht schuldig‘ mit. So müssen sie auch mitentscheiden, wie auf Straftaten verantwortungsbewusst und mit Augenmaß reagiert werden kann. Sie entscheiden auch mit, ob die Verhängung einer Freiheitsstrafe die angemessene Sanktion in einem Strafverfahren ist. Ziel des Strafvollzuges ist es, den Gefangenen zu befähigen, zukünftig in sozialer Verantwortung ein Leben ohne Straftaten zu führen (Vollzugsziel). Der Vollzug der Freiheitsstrafe dient auch dem Schutz der Allgemeinheit vor weiteren Straftaten. Strafvollzug soll den Gefangenen auch auf ein Leben in Freiheit vorbereiten. Wie stellt sich der Alltag in einer Haftanstalt dar? Wie werden Häftlinge auf ein Leben nach der Haft vorbereitet? Welche Aufgaben hat ein moderner Strafvollzug heute? Diese und andere Fragen wollen wir im Rahmen unseres Informationsbesuches in der Justizvollzugsanstalt Siegburg erörtern.

Die Teilnehmenden sollen so einen Einblick in den Vollzugsalltag und die Vollzugspraxis bekommen. Nähere Informationen unter

<http://www.web-koeln.de/seminare/aufgaben-und-ziele-eines-modernen-strafvollzugs/>

- **Politische Rhetorik für ehrenamtlich Aktive**

Seit Jahren schon finden die Trainings zur politischen Rhetorik auch und gerade bei jüngeren Teilnehmer/innen viel Anklang. Denn zur Teilhabe am politischen Handeln gehört (auch) Kommunikation. Zur Kommunikation gehört die Rede. Politisches Handeln ohne Mindestmaß an Redefertigkeit ist nicht denkbar. Unsere Trainings zur politischen Rhetorik sollen auch Mut machen, sich politisch zu engagieren und seine Meinung wirkungsvoll zu vertreten.

Zwei Trainings finden in diesem Jahr noch statt.

Für Interessierte, die bereits über eigene rhetorische Erfahrungen verfügen, bieten wir in einem Aufbau-Training Politische Rhetorik die Möglichkeit, die eigenen Fähigkeiten weiter zu entwickeln.

07.-08.11.2015

Ziele u.a.: sachgerechte Vorbereitung, zielgerichteter Einsatz von Argumenten und rhetorischen Figuren, Stimm- und Betonungsübungen, Umgang mit Einwänden, Kritik und Aggressionen, intensives Videotraining.

Nähere Informationen unter

<http://www.web-koeln.de/seminare/politische-rhetorik-fuer-ehrenamtlich-aktive-aufbau-3/>

Ein weiteres **Einstiegstraining** Politische Rhetorik findet statt am

21.-22.11.2015

Nähere Informationen unter

<http://www.web-koeln.de/seminare/politische-rhetorik-fuer-ehrenamtlich-aktive-3/>

Die Veranstaltungen zur politischen Rhetorik werden gefördert von der Bundeszentrale für politische Bildung (bpb).

- **Seminare für politisch Aktive und Interessierte**

„Lifestyle und Symbole von Neonazis und extrem Rechten“

29.09.2015

In dieser Abendveranstaltung sollen interessierte BürgerInnen und ehrenamtlich Aktive die Möglichkeit haben, sich Problemen und Herausforderungen in Hinblick auf diesen sehr aktuellen Themenkomplex des Lifestyles und Rechtsextremismus von Neonazis und extrem Rechten im Kontext veränderter gesellschaftlicher und arbeitsmarktpolitischer Bedingungen zu nähern. Den TeilnehmerInnen soll u.a. ein erster Einblick in die komplexen Erscheinungsformen einzelner Symbole in der Szene gegeben werden.

Nähere Informationen unter

<http://www.web-koeln.de/seminare/lifestyle-und-symbole-von-neonazis-und-extrem-rechten/>

Diese Veranstaltung wird gefördert von der Bundeszentrale für politische Bildung (bpb).

II. Studienseminare des WEB

• Europas Zukunft

Die Zukunft Europas bleibt weiter ein wichtiges Thema der politischen Bildung, gerade in diesen politisch so turbulenten Zeiten. Mit unseren Studienseminaren wollen wir Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit bieten, sich bei den Institutionen in Straßburg und Brüssel, aber auch in Gesprächen mit Parlamentariern selbst ein Bild über aktuelle Aufgaben in Europa zu machen. Wir besuchen u.a. wichtige europapolitische Institutionen und diskutieren mit Parlamentariern über aktuelle Fragen der europäischen Politik. Auch die wechselvolle Geschichte Europas lernen wir - zum Teil am historischen Ort - kennen. Wir diskutieren aktuelle Fragen wie die Flüchtlingspolitik in der EU oder auch über das Freihandelsabkommen TTIP und vieles mehr.

Nähere Informationen zu den Studienseminaren sind zu finden unter

<http://www.web-koeln.de/seminare-projekte/>

• 25 Jahre Deutsche Einheit – Berlin – Durch die Einheit geschädigt oder begünstigt

Vor 25 Jahren wurde die Deutsche Einheit vollendet. Keine andere deutsche Stadt hat sich in dieser Zeit so großen Herausforderungen gegenübergesehen wie Berlin. Wir wollen uns u.a. fragen, wie Berlin diese Herausforderungen in den 25 Jahren bewältigt hat, welche Perspektiven bestehen. Das Seminar soll die Teilnehmer/innen ermutigen, sich mit der deutschen Vergangenheit und so auch mit der eigenen Vergangenheit und den Möglichkeiten der parlamentarischen Demokratie auseinander zu setzen.

Nähere Informationen unter

<http://www.web-koeln.de/seminare/25-jahre-deutsche-einheit-berlin-durch-die-einheit-geschaedigt-oder-beguenstigt/>

Die Studienseminare werden zum Teil gefördert durch die Bundeszentrale für politische Bildung (bpb).

III. Sonstige Hinweise und links zur politischen Bildung

• Landeszentrale für politische Bildung NRW

Die Landeszentrale für politische Bildung NRW bietet auf ihrer Homepage vielfältige Informationen, Medien, Anregungen.

Nähere Informationen unter

<http://www.politische-bildung.nrw.de/>

• Bundeszentrale für politische Bildung

Die Internetseite der Bundeszentrale für politische Bildung bietet vielfältige Informationen zu aktuellen politischen Themen. Ein Schwerpunkt bildet auch hier zurzeit die Flüchtlingspolitik. Nähere Informationen unter

<http://www.bpb.de/>

• Willi-Eichler-Bildungswerk auf Facebook und auf Twitter

Die Angebote des Willi-Eichler-Bildungswerkes finden Sie auch auf Facebook und auf Twitter.

Nähere Informationen unter

<http://www.facebook.com/WEBKoeln>

bzw.

https://twitter.com/WEB_Koeln

- **STREITKULTUR**

Unter dem Titel „Anstöße: Praxisbuch Politik-Dialog“ schreiben verschiedene Autoren, die in der Kommune, im Land oder im Bund politische oder Regierungsfunktionen innehatten, über Themen, die aus ihrer Sicht für die politische Diskussion vor Ort eine Rolle spielen. Alle Autoren haben einen Bezug zu Bonn und orientieren sich an dortigen Themenstellungen. Viele der Artikel sind aber auch übertragbar auf die politische Debatte in anderen Städten, so die Diskussion über die Haushaltslage der Kommunen, Modelle zur Aktivierung der politischen Beteiligung oder der Frage, was heute die Aufgabe von Großstadtparteien sein muss. Unter www.streitkultur-magazin.de können die Beiträge auch online nachgelesen werden. Wer möchte, kann das Heft auch bei der Willi-Eichler-Akademie bestellen.

IV. Kooperationsmöglichkeiten bei ortsnahen Angeboten

Das WEB möchte auch in Zukunft sein Angebot zur Kooperation bei ortsnahen Bildungsangeboten erweitern. Dazu gehören u.a. Angebote zur Qualifizierung von ehrenamtlich politisch Tätigen, Hilfe bei Planung und Durchführung von Veranstaltungen u.v.m. Schreiben Sie uns oder rufen Sie uns an, wenn Sie hieran Interesse haben und nähere Informationen wünschen.

Wir freuen uns über Ihr Interesse an unseren Veranstaltungen.

=====
Alle Ausgaben des **Willi-Eichler-Brief** finden Sie unter

<http://www.web-koeln.de/willi-eichler-brief/>